



#KidsTakeOver! – Rathaus

Ihr geht dorthin, wo Entscheidungen getroffen werden – in das Rathaus eurer Stadt. Im Rathaus werden Entscheidungen getroffen, die das Leben von Kindern und Jugendlichen beeinflussen. Ihr trefft euch daher mit eurem Bürgermeister im Rathaus. Ihr fragt nach, wo die Anliegen von Kindern und Jugendlichen in der Stadt bereits gehört werden und stellt die Themen vor, die euch wichtig sind. Ihr macht konkrete Vorschläge, was eurer Meinung nach in eurem Alltag verbessert werden muss.

Next Steps

Wir haben eine **ausführliche Checkliste** für euch erstellt, um einen Termin für euer #KidsTakeOver im Rathaus baldmöglichst zu vereinbaren:

1. Entscheidet gemeinsam im Team, ob ihr ein #KidsTakeOver im Rathaus machen möchtet.
2. Besprecht, wer so bald wie möglich (gerne auch in den Sommerferien) den Termin im Rathaus anfragt.
3. Googelt die/den Bürgermeister/in eurer Stadt.
 - a. Z.B. „Bürgermeister Köln“ – bei größeren Städten wie Köln kann es dann mehrere Bürgermeister geben, weil es vielleicht Bezirksbürgermeister/innen oder Stellvertreter/innen gibt.
 - b. Wir raten euch, euch an die/den Oberbürgermeister/in zu wenden. Eventuell wird ein Termin sowieso noch weiter delegiert – daher lieber: oben anfangen 😊
4. Meldet euch zunächst telefonisch unter diesen Kontaktdaten (meist wird das ein Vorzimmer/ein Sekretariat sein) und schildert kurz euer Anliegen:
 - a. „Wir sind von UNICEF in XY (deine Stadt) und engagierte Kinder und Jugendliche wollen rund um den 20. November eine Aktion durchführen, die #KidsTakeOver heißt. Dafür brauchen wir den Bürgermeister/die Bürgermeisterin.“
 - b. Fragt nach, ob ihr dazu eine Mail schicken dürft (fragt nach der richtigen Mailadresse) und wer eure Ansprechperson ist (lasst euch einen Namen geben).
 - c. Fragt nach, wann ihr bzgl. eurer Mail wieder nachfragen dürft und was die nächsten Schritte sind.
5. Schickt nach dem Telefonat eine Mail an die erfragte Person und sprecht sie in der Mail persönlich an („Sehr geehrte/r Frau/Herr XY, vielen Dank für das freundliche Telefonat. Wie versprochen hier unser Anliegen per Mail...“). Schildert in der Mail kurz, worum es euch geht:
 - a. Schildert den Hintergrund von der Aktion #KidsTakeOver: Am internationalen Tag der Kinderrechte, dem 20. November, erheben Kinder und Jugendliche überall auf

- der Welt ihre Stimmen für die Kinderrechte und übernehmen das Steuer von Erwachsenen. UNICEF sowie engagierte Kinder und Jugendliche laden Erwachsene ein, ihren Stuhl für die Kinder zu räumen und sich auf einen Perspektivwechsel einzulassen – in der Schule, im Rathaus und in der Zeitung.
- b. Sagt, dass ihr das #KidsTakeOver in eurer Stadt machen möchtet und dass das Rathaus und der/die Bürgermeisterin dafür sehr wichtig sind – hier werden schließlich quasi täglich Entscheidungen getroffen, die Kinder betreffen.
 - c. Erklärt kurz, was für Aktionen möglich wären: vom einfachen Termin mit Jugendlichen bis hin zu einer kompletten „Übernahme“ einiger Funktionen im Rathaus.
 - d. Bittet um einen Termin dafür rund um den 20. November.
 - e. Bittet um einen Vorbereitungstermin, um die Gestaltung und weitere Details abzusprechen (besprecht vorher am besten in eurem JuniorTeam, wann das sinnvoll wäre – z.B. nach den Sommerferien).
 - f. Gebt eure Kontaktdaten für Rückfragen an und bietet an, dass ihr für Rückfragen zur Verfügung steht.
6. Fragt nach dem vereinbarten Zeitraum (s. unter 4.c.) wieder nach: Wie ist der Stand? Kommt ein Termin im November zustande? Kann es einen Vorbereitungstermin geben?
 7. Lasst nicht locker und lasst euch nicht abschütteln. Sollte der Bürgermeister keine Zeit haben, dann fragt unbedingt nach einer direkten Stellvertretung und bittet eventuell sogar darum, dass das Büro des/der Bürgermeisters/in den Kontakt hierzu für euch herstellt.
 8. Notfalls geht ihr in eine Bürgersprechstunde. Auch die könnt ihr übers Internet herausfinden. Manchmal gibt es auch ein „Bürgerbüro“ (kann auch anders heißen), an das ihr euch im Notfall wenden könnt, wenn ihr sonst gar nicht weiterkommt.
 9. Findet heraus, ob es in eurer Stadt auch ein Kinder- und Jugendbüro oder etwas Ähnliches gibt. Das solltet ihr in jedem Fall auch einbinden – es kann entweder schon bei der Terminfindung und –Gestaltung unterstützen oder zumindest über den Termin berichten. Auf jeden Fall ist das ein „Verbündeter“.
 10. Bitte gebt uns eine Rückmeldung an youth@unicef.de, wen ihr angesprochen habt und ob es ein #KidsTakeOver im Rathaus geben wird.
 11. Das wird super!

Toll, dass ihr dabei seid!
Wir drücken euch die Daumen und freuen uns auf eure Berichte zu
#KidsTakeOver.